

Die Ministerialbeauftragte für die
Gymnasien in Oberbayern-West



2011/2012

SCHÜLERAKADEMIE OBERBAYERN-WEST

Kursübersicht 2011/2012

Ort	Kurs	Jgst.	Thema
Dachau	01	7 – 12	Kammermusik für Bläser
Dießen	02	8 - 10	Schreibatelier
Fürstfeldbruck	03	9 – 12	Zur Oper nach München
	04	10 – 12	Going to the movies
Garmisch	05	6 – 10	Geographische Entdeckungen rund um Garmisch
Germering	06	10 – 12	Oscar Wilde und Fin de siècle
	07	9 – 11	Kommunikations- und Moderationstechniken
Gilching	08	9 – 12	„Und sie bewegt sich doch!“ (Bewegungsabläufen auf der Spur)
	09	9 – 12	Infrarot-Astronomie und -Spektroskopie
Gräfelfing	10	9 - 12	Frauen, die Geschichte machten
	11	10 – 12	Die Kunst der Sprache und die Macht der Worte
Gröbenzell	12	8 – 12	Dirigieren
Ingolstadt	13	7 – 10	Die Welt der Karten – real und digital
	14	6 – 7	„Alles nur Geschichte(n)?“
	15	8 – 12	Debattieren – argumentieren – präsentieren
	16	8 – 11	Internet-, Projekt- und Medienkompetenzen
	17	10 – 11	Chemische Analyse
Landsberg	18	9 – 12	Reise in das antike Griechenland
	19	6 – 7	Sonne, Mond und Sterne
Markt Indersdorf	20	9 – 12	Japanisch für Anfänger
München	21	7 – 12	Astronomie an der Volkssternwarte München
	22	10 – 12	„Gefällt mir?“ (Ästhetisches Urteil als Einführung in die Philosophie)
	23	11 – 12	English debating club
	24	9 – 12	Bildbetrachtung, Gespräche und Zeichnen von Originalen
	25	9 – 12	Einfach: Lesen!
	26	6 – 9	Die Wissenschaft mit dem Spaten - Archäologie
	27	8 – 9	Elektronik
	28	6 – 9	Hast du den Schatz schon oder suchst du noch? (GPS)
	29	8 – 12	Literaturzeitschrift „schreibweisen“
	30	10 – 12	Reden lernen
Neuburg	31	8 – 11	Journalistisches Schreiben
Penzberg	32	7 – 8	Die faszinierende Welt des Mikrokosmos

Planegg	33	8 – 12	Astronomisches Forschen
Starnberg	34	9 – 12	Mathematik-Seminar
Unterschleißheim	35	6 – 10	Mathematische Regeln im Spiel – Spielregeln in der Mathematik

Kurs 01
Kammermusik für Bläser – Klassische Harmoniemusik
Das Ensemble besteht seit dem Schuljahr 2009/2010. Es setzt sich zusammen aus jeweils zwei Oboen, Klarinetten, Waldhörnern, Querflöten, Fagotten und einem Kontrafagott. Zur Aufführung gelangen Werke der Klassik und Romantik.
Teilnehmer Jahrgangsstufen 7 bis 12
Veranstaltungsort Josef-Effner-Gymnasium Erich-Ollenhauer-Straße 12 85221 Dachau Tel.: 08131/66 64 70 – Fax: 08131/66 64 711
Zeit 14-täglich 3 Stunden (dazu Konzerte)
Lehrkraft/Schule Hans Blume, Josef-Effner-Gymnasium Dachau

Kurs 02

Schreibatelier
Die Lust am Schreiben neu entdecken

Schreiben ist in der Schule fast immer an Normen orientiert und mit dem Ziel der Bewertung verbunden. Die neuen Abituraufgaben lassen jedoch zunehmend Raum für die Entfaltung von Kreativität und Originalität.

In diesem Kurs sollen die Teilnehmer lernen, Schreiben als kreativen Prozess zu begreifen und dessen Freiraum produktiv zu nutzen.

Vielfältige Schreibaufgaben zu verschiedenen Schreibansätzen (Schreiben aus verschiedenen Sichtweisen, Beschreiben von Vorgängen, Rhythmisieren von Sprache, Erstellen und Bearbeiten kreativer Texte) dienen uns als Anregung.

Folgende Ziele werden verfolgt:

- Selbstbewusster an Schreibaufgaben herangehen
- Adressaten- und situationsbezogen schreiben
- Sensibilisierung für stilistische Elemente und deren Funktion
- Erweiterung der sprachlichen Ausdrucksmittel und
- Entwickeln eines eigenen Stils

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 8 bis 10

Veranstaltungsort

Ammersee-Gymnasium
Dießener Straße 100
86911 Dießen
Tel.: 08807/21 43 30 – Fax: 08807/21 43 313

Zeit

14-täglich 2 Stunden ohne in Blöcken nach Vereinbarung

Lehrkraft/Schule

StRin Christine Wenninger-Merz, Ammersee-Gymnasium Dießen

Kurs 03

Zur Oper nach München

Wir suchen uns aus dem reichhaltigen Programm der Münchner Opernhäuser (Nationaltheater, Gärtnerplatztheater, Prinzregententheater) einige Vorstellungen heraus, die wir gemeinsam besuchen wollen.

Vorab beschäftigen wir uns mit der jeweiligen Oper, ihrer Handlung, ihren musikalischen Ausdrucksmitteln und Finessen und versuchen auch, uns in die Zeit ihrer Entstehung einzufühlen.

Der Eintrittspreis für die Opernbesuche ist von den Teilnehmern selbst zu bezahlen. Er beträgt in der Regel maximal 10,- € pro Aufführung und schließt die MVV-Karte mit ein.

Bei den Opernbesuchen beginnt die Schulveranstaltung vor Vorstellungsbeginn am Opernhaus und endet nach Vorstellungsende. Hin- und Rückfahrt müssen selbstständig erfolgen.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 9 bis 12 ab 16 Jahren; maximal 14 Teilnehmer

Veranstaltungsort

Graf-Rasso-Gymnasium
Münchner Straße 69
82256 Fürstenfeldbruck
Tel.: 08141/611 10 – Fax: 08141/921 55

Zeit

nach Vereinbarung vor und nach dem jeweiligen Opernbesuch

Lehrkraft/Schule

OStRin Maria Hammer, Graf-Rasso-Gymnasium Fürstenfeldbruck

Kurs 04
„Going to the movies“ Introduction to Film Study
<p>Film study provides opportunities to discuss how films “make meaning”.</p> <p>This course is about movies: how they work, how they construct a world for us, while giving the impression that that world is natural and inevitable, and how we can enjoy them with a critical eye.</p> <p>We will choose interesting films and watch them in original version in one of Munich’s film theatres.</p>
Teilnehmer
Jahrgangsstufen 10 bis 12
Veranstaltungsort
Viscardi-Gymnasium Balduin-Helm-Straße 2 82256 Fürstenfeldbruck Tel.: 08141/321 50– Fax: 08141/321 570
Zeit
nach Vereinbarung vor und nach dem jeweiligen Filmbesuch
Lehrkraft/Schule
OStRin Marlies Tesch, Viscardi-Gymnasium Fürstenfeldbruck

Kurs 05**Geographische Entdeckungen rund um Garmisch II
Exkursionen zur Landschaft und ihrer Nutzung**

Im Landkreis Garmisch-Partenkirchen können auf engstem Raum verschiedenste geographische Aspekte einer Landschaft und damit zugleich der Heimat untersucht werden.

Bereits im Schuljahr 2010/11 haben wir uns mit den physisch-geographischen Gegebenheiten und Grundlagen unserer Landschaft auseinandergesetzt und uns z. B. mit Partnachklamm, Eibsee, Mittenwalder Buckelwiesen und Zugspitze befasst.

Im neuen Kursjahr möchten wir weitere aktuelle, hochinteressante, aber eher wirtschaftsgeographische Themen bearbeiten. Dabei soll wiederum durch entsprechende Themen-Exkursionen das entdeckende und erforschende Lernen vor Ort im Vordergrund stehen.

Geplante Themenschwerpunkte:

- freie Fahrt durch den Berg – der Tunnelbau bei Farchant und am Kramer
- Golfplatz, Fernrohr, Freiklettern – Tourismusprojekte in Mittenwald und Naturschutz im Widerstreit?
- Türkischer Saal auf 1866 m Höhe – das Schachenschloss Ludwigs II. und seine Hintergründe
- Neues Wasser für Garmisch-Partenkirchen – Grundlagen der Wasserversorgung und der 2009 neu gebauten Brunnen
- Korallen auf dem Berg?! Fossilien am Lahnenwiesgraben beim Pflegersee und ihre wechselvolle Geschichte
- Nie mehr Land unter im Tal? – Der neue Hochwasserschutz an Partnach, Kanker und Loisach
- Geo Coaching – auf der Suche nach der Schwefelquelle am Kochelberg

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 6 bis 10

Veranstaltungsort

Werdenfels-Gymnasium

Wettersteinstraße 30

82467 Garmisch-Partenkirchen

Tel.: 08821/94 39 09-0 – Fax: 08821/769 80

Zeit

monatl. Blockveranstaltung von 4 - 6 Stunden nach Absprache und Exkursionen

Lehrkraft/Schule

StR Martin Neumann, Werdenfels-Gymnasium Garmisch-Partenkirchen

StR Michael Seidl, Werdenfels-Gymnasium Garmisch-Partenkirchen

Kurs 06**Oscar Wilde und Fin de Siècle**

„I have nothing to declare but my genius“, erklärte Oscar Wilde angeblich einem US-amerikanischen Zollbeamten, als er 1882 zu seiner viel umjubelten Tournee in die USA einreisen wollte. Damit umriss Oscar Wilde grob, wofür ihn seine Zeitgenossen bewunderten: für seine witzigen Aussprüche, seine dandyhafte Selbstdarstellung und seine brillanten intellektuellen Fähigkeiten. Oscar Wilde galt als einer der größten „Popstars“ seiner Zeit; „Fans“ rissen ihm bei seiner US-Tournee Haare aus. Er gilt als einer der Hauptvertreter des Ästhetizismus und des so genannten „Fin de siècle“, der Zeit des zu Ende gehenden 19. Jahrhunderts. Wilde selbst zelebrierte den dekadenten Lebensstil seiner Zeit; skandalumwoben waren sein einziger Roman *The Picture of Dorian Gray* und sein Theaterstück *Salome*, dessen Aufführung in London zunächst verboten wurde. Vor allem jedoch sein Privatleben galt in der prüden Londoner Gesellschaft des ausgehenden Jahrhunderts als skandalös. Schließlich wurde ihm im Zusammenhang mit seiner Homosexualität der Prozess gemacht, und er musste eine Haftstrafe abbüßen, die ihn ruinierte; er starb als von der Gesellschaft geächteter Mann im Exil in Paris.

Wir wollen die Zeit des „Fin de siècle“ am Beispiel Oscar Wildes erkunden, einige seiner literarischen Werke lesen, etwa seine beschwingten Komödien, die schon zu Wildes Zeiten Kassenschlager waren. Heute wird ihm als Vorläufer der literarischen Postmoderne von Seiten der Literaturkritik immer größere Aufmerksamkeit geschenkt, weshalb wir auch seine theoretischen Positionen analysieren wollen. Bei alledem soll jedoch der Spaß am Umgang mit der Literatur nicht zu kurz kommen – ganz im Sinne des selbsternannten Genies Oscar Wilde.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 10 bis 12

Veranstaltungsort

Max-Born-Gymnasium
 Johann-Sebastian-Bach-Straße 8
 82110 Germering
 Tel.: 089/84 31 11 – Fax: 089/84 57 90

Zeit

14-täglich 2 Stunden oder in Blöcken nach Absprache

Lehrkraft/Schule

StR Stephan Bedke, Max-Born-Gymnasium Germering

Kurs 07

Kommunikations- und Moderationstechniken

Im Berufsleben spielen neben Fachwissen auch Sozialkompetenz, Moderation, erfolgreiche Gesprächsführung und Konfliktlösung eine große Rolle. Diese „Softskills“ sind Thema des Kurses.

1. Gesprächstechniken – professionelle Gesprächsführung

Es gibt Strategien, wie Gespräche sinnvoll, zweckmäßig und zielorientiert geführt werden können. Das ist ein zentraler Erfolgsfaktor im Beruf und ist zudem auch von Nutzen bei der Kommunikation mit Lehrern, Eltern und Freunden.

Das Seminar vermittelt anhand von theoretischem Wissen und vielen praktischen Übungen Techniken, die uns helfen, unseren Gesprächspartner richtig zu verstehen, um dann eigene Ziele im Gespräch realisieren zu können.

2. Mediation – Kommunikationstechnik als Konfliktlösungsstrategie

Falls ein Gespräch nicht nur erfolglos verläuft, sondern ein Konflikt entsteht, gibt es Kommunikationstechniken, erfolgreich Streitpunkte zu klären und zu lösen. Im Kurs geht es um aktives Zuhören, die Bedeutung von Gefühlen im Streit und das Durchführen einer Mediation (= Vermittlung zwischen Konfliktparteien) im Rollenspiel.

3. Moderation

Das Seminar vermittelt die Grundtechniken der Moderation und gibt eine Vielzahl von Möglichkeiten, sich selbst auszuprobieren.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 9 bis 11

Veranstaltungsort

Max-Born-Gymnasium
Johann-Sebastian-Bach-Straße 8
82110 Germering
Tel.: 089/84 31 11 – Fax: 089/84 57 90

Zeit

alle 4 Wochen 4 Stunden

Lehrkraft/Schule

StRin Susanne Fischer, Max-Born-Gymnasium Germering

Kurs 08**„... und sie bewegt sich doch“
Bewegungsabläufen auf der Spur**

In diesem Kurs soll Verständnis für Bewegungsabläufe im Alltag, bei Maschinen oder auch im Kosmos entstehen. Diese Bewegungen werden mit Hilfe von physikalischen, informatischen und mathematischen Methoden untersucht. Die Physik liefert insbesondere (mehr oder weniger genaue) Beobachtungen, die Informatik (evtl. idealisierte) Simulationen, die Mathematik die Lösung von Gleichungen. Den Hauptschwerpunkt stellen hier Differenzialgleichungen dar, welche Bewegungsvorgänge gut beschreiben können, aber eine eigene Lösungsstrategie erfordern.

Im Laufe des Kurses werden immer mehr Lösungsverfahren für Differenzialgleichungen und damit Beschreibungsmöglichkeiten für Bewegungen erarbeitet.

Die betrachteten Bewegungen reichen von der einfachen Feder-Schwingung über die Analyse verschiedener Formen der Reibung bis zur genauen Analyse der Planetenbewegungen um die Sonne.

1. Analyse von Bewegungen: Kräfte, Energien, Zusammenhänge
2. Beobachtung und Simulation von Bewegungen
3. Einführung in die Differenzialrechnung und die Differenzialgleichungen
4. Lösungsverfahren und Ansätze
5. Verschiedenste Anwendungen

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 9 bis 12

Veranstaltungsort

Christoph-Probst-Gymnasium
Talhofstraße 7
82205 Gilching
(S-Bahn-Station Neugilching)
Tel.: 08105/9001-0 – Fax: 08105/9001-60

Zeit

14-täglich 2 Stunden

Lehrkraft/Schule

OStR Roland Kopf, Christoph-Probst-Gymnasium Gilching

Kurs 09**Infrarot-Astronomie und -Spektroskopie**

Infrarotlicht wird häufig bei Fernbedienungen oder Überwachungskameras eingesetzt. Auch Wärmebildkameras nutzen Infrarotstrahlung, um die Dämmung von Häusern zu überprüfen oder Menschen in völliger Dunkelheit aufzuspüren. Ungewöhnlich ist die Untersuchung dieser Strahlung, wenn sie aus dem Weltall zu uns gelangt.

In diesem Kurs werden wir uns mit der Analyse dieses Lichts beschäftigen, denn sein Ursprung liegt in extrem spannenden Gebieten des Universums. Man findet es dort, wo neue Sterne geboren werden oder sich bisher unbekannte Planeten außerhalb unseres Sonnensystems befinden. Neben astronomischen Grundkenntnissen werdet ihr Beobachtungs- und Aufnahmetechniken sowie die Analyse von Infrarotlicht mit Hilfe von Spektrometern kennen lernen. Wir werden zusammen Beobachtungen durchführen und Geräte bauen, die die Untersuchung dieses Lichts ermöglichen. Wir beschäftigen uns mit der Entdeckung neuer Planeten und werden versuchen, sie mit Hilfe von Beobachtungen zu finden.

Dank einer Partnerschaft mit dem Deutschen SOFIA-Institut, das das einzige Infrarotteleskop in einem Jumbo Jet betreibt, können wir auf aktuelle Forschungsergebnisse und Daten zurückgreifen.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 9 bis 12

Veranstaltungsort

Christoph-Probst-Gymnasium
Talhofstraße 7
82205 Gilching
(S-Bahn-Station Neugilching)
Tel.: 08105/9001-0 – Fax: 08105/9001-60

Zeit

14-täglich 2 Stunden

Lehrkraft/Schule

StR Dr. Wolfgang Wieser, Christoph-Probst-Gymnasium Gilching

Kurs 10

Frauen, die Geschichte machten

Kleopatra, Johanna von Orléans, Kaiserin Sisi und vielleicht Sophie Scholl haben den Sprung ins kollektive Gedächtnis geschafft – die meisten anderen bedeutenden Frauen der Geschichte sind, sofern sie nicht wenigstens durch ihre attraktive Besetzung in Historienfilmen auffallen, allenfalls in feministischen Kreisen bekannt.

Dabei lohnt sich die Beschäftigung mit ihnen nicht nur aus Gründen geschlechtlicher Gleichbehandlung. Viele warten mit interessanten Biographien auf und verdienen ihren Platz in der Geschichte: Als Herrscherin (Katharina die Große) oder Mätresse eines Herrschers (Lola Montez), als revolutionäre Bürgerin (Olympe de Gouges) oder „gefährliche Spionin“ (Mata Hari), als Fliegerin (Elly Beinhorn) oder Wissenschaftlerin (Marie Curie) – sie leisteten Eigensinniges, Außergewöhnliches, Bewegendes. Wenigstens einige von ihnen näher kennen zu lernen, ist Ziel dieses Kurses.

Neben der Betrachtung der jeweiligen Persönlichkeit soll auch der historische Kontext ihres Wirkens in den Blick gerückt werden.

Auswahl, Abfolge und Dauer der Untersuchung der einzelnen Personen richten sich nach den Interessenten der Kursteilnehmer.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 9 bis 12

Veranstaltungsort

Kurt-Huber-Gymnasium
 Adalbert-Stifter-Platz 2
 82166 Gräfelfing
 Tel.: 089/898 03 40 – Fax: 089/89 80 34 79

Zeit

14-täglich 2 Stunden oder in Blockform nach Absprache

Lehrkraft/Schule

StR Wolfgang Bürkle, Kurt-Huber-Gymnasium Gräfelfing

Kurs 11

**Die Kunst der Sprache und die Macht der Worte
Große Redner, rhetorische Verführer und wortgewandte Widersacher**

Die Wirkung des Wortes gewinnt in unserer medialen Gesellschaft zunehmend an Bedeutung. Der Kurs befasst sich daher mit dem gezielten Einsatz von Sprache.

Zunächst soll in einem historischen Rückblick auf die Geschichte der Rhetorik – von der Begriffs-, über die System- bis zur Rezeptionsgeschichte – eingegangen werden. Dabei wird auch über den europäischen Kulturraum hinaus ein Blick auf die Vielseitigkeit der Redekunst geworfen. In Ergänzung zu dieser theoretischen Grundlegung werden am Beispiel einzelner berühmter Reden rhetorische Umsetzungen untersucht: etwa anhand der Apologie des Sokrates (399 v. Chr.), Ciceros „Rede gegen Verres“ (70 v. Chr.), Martin Luthers Verteidigungsrede (1521) oder Richard von Weizsäckers Rede über „Die doppelte Befreiung“ (1985). Eine genauere Auswahl der zu betrachtenden Ansprachen soll erst durch die Kursteilnehmer aufgrund ihrer Interessensschwerpunkte stattfinden.

Zudem sollen die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit bekommen, das Erlernete in eigenen rhetorischen Versuchen anzuwenden.

Schließlich wird als Beispiel eines gezielt manipulativen Einsatzes des Wortes eine genauere Analyse der Sprache des Nationalsozialismus stattfinden. Ebenso soll dabei auch die Redekunst seiner Gegner (etwa anhand der Flugblätter der „Weißen Rose“) genauere Betrachtung finden.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 10 bis 12

Veranstaltungsort

Kurt-Huber-Gymnasium
Adalbert-Stifter-Platz 2
82166 Gräfelfing
Tel.: 089/898 03 40 – Fax: 089/89 80 34 79

Zeit

14-täglich 2 Stunden oder in Blockform nach Vereinbarung

Lehrkraft/Schule

StR Dr. Gregor Pelger, Kurt-Huber-Gymnasium Gräfelfing

Kurs 12
Dirigieren
<p>Ziel des Kurses ist die Ausrichtung eines öffentlichen Konzerts, in dem jeder Teilnehmer ein kleineres Werk mit einem außerschulischen Ensemble (Chor bzw. Orchester stehen zur Verfügung) zur Aufführung bringt.</p> <p>Neben praktischen Inhalten wie dem Erlernen der elementaren Dirigiersprache (mit und ohne Taktstock) oder der Umsetzung musikalischer Vorstellungen in ausdrucksstarke Bewegungen werden unter den Aspekten „Probentechnik“ und „Umgang mit Partituren“ theoretische bzw. analytische Inhalte gleichermaßen thematisiert.</p> <p>Beispielsweise durch den Besuch einer Dirigierklasse an der Hochschule für Musik und Theater München oder die Hospitation bei einer Probe eines professionellen Münchner Ensembles können je nach Interessenlage der Kursteilnehmer weitere inhaltliche Akzente gesetzt werden.</p>
Teilnehmer
Jahrgangsstufen 8 bis 12
Veranstaltungsort
Gymnasium Gröbenzell Wildmoosstraße 34 82194 Gröbenzell Tel: 08142/57 95 36 – Fax: 08142/57 95 388
Zeit
nach Vereinbarung, voraussichtlich 6 Samstage, 10.00 – 16.00 Uhr
Lehrkraft/Schule
StR Stefan Grünfelder, Gymnasium Gröbenzell

Kurs 13	
Die Welt der Karten – real und digital	
<p>Die wunderbare Welt verschiedenster Karten bildet den Schwerpunkt unserer Aktivitäten: Wir suchen in Kartenarchiven wertvolle alte Karten, z. B. über die Festungsbauten um Ingolstadt, stellen die frühere und heutige Nutzung verschiedener Standorte gegenüber und bearbeiten interessante Themenbereiche am Computer. Dabei erfahren wir nicht nur historische Details und Interessantes über den Standort Ingolstadt, sondern erleben auch praxisnah, wie moderne Satellitentechnik ein aktuelles Kartenbild der Erde aufzeichnet, von faszinierenden Landschaftsformen der Erde, Erdbebenzonen, Vulkanbergen, Koralleninseln oder Flussdeltas – und lernen so, die Welt mit den eigenen Augen und mit Hilfe der Technik besser und genauer zu sehen.</p> <p>Wir bewegen uns vom Archiv bis ins Weltall – und jeder Teilnehmer produziert eine individuelle Präsentation.</p>	
Teilnehmer	Jahrgangsstufen 7 bis 10
Veranstaltungsort	<p>Christoph-Scheiner-Gymnasium Hartmannplatz 1 85049 Ingolstadt Tel: 0841/305 403 00 – Fax: 0841/305 403 99</p>
Zeit	3-wöchig jeweils 3 Stunden
Lehrkraft/Schule	StD Werner Kundmüller, Christoph-Scheiner-Gymnasium Ingolstadt

Kurs 14	
„Alles nur Geschichte(n)?“ Schüler schreiben Geschichte	
<p>Der Kurs richtet sich an geschichtsbegeisterte Bücherwürmer der 6. und 7. Klassen.</p> <p>In einem ersten Teil des Kurses werden wir mehrere historische Bestseller lesen und überprüfen, welchen Wahrheitsgehalt sie aufweisen. Am Beispiel des „Asterix“ sind dies Fragen wie: War die Leibspeise der Kelten wirklich gebratenes Wildschwein? Welche Teile Galliens hatten die Römer wirklich erobert? Und hatten die Mistelzweige des Miraculix wirklich heilende Kräfte?</p> <p>All das wollen wir beim Besuch von Bibliotheken, beim Gespräch mit Professoren und im Besuch des Keltenmuseums Manching herausfinden. Weitere Themen sind: „Quintus in Gefahr“ und das Alltagsleben der Römer; „Alhambra“ und die Entdeckung Amerikas; „Percy Jackson“ und die griechische Götterwelt.</p> <p>Nachdem wir dadurch Techniken des Recherchierens beherrschen, wollen wir uns in einem zweiten Teil selbst ans Schreiben machen: kleinere oder größere Geschichten aus Antike und Mittelalter, aufregend oder berichtend – eines jedoch immer: der historischen Überprüfung standhaltend.</p>	
Teilnehmer	Jahrgangsstufen 6 bis 7
Veranstaltungsort	<p>Katharinen-Gymnasium Jesuitenstraße 10 85049 Ingolstadt Tel: 0841/305 413 00 – Fax: 0841/305 413 99</p>
Zeit	14-täglich 2 Stunden
Lehrkraft/Schule	StRin Dr. Patricia Krause, Katharinen-Gymnasium Ingolstadt

Kurs 15
Debattieren – argumentieren - präsentieren
<p>Debattieren, argumentieren, präsentieren: Diese Fertigkeiten sind von Wirtschaft, Gesellschaft und Politik gleichermaßen sehr gefragt. In diesem Kurs sollen diese Schlüsselqualifikationen, die im Unterricht mitunter etwas zu kurz kommen, besonders gefördert werden.</p> <p>In praktischen Übungen werden die individuellen Fähigkeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erschlossen und gezielt aufgebaut. Hierbei kommen Verfahren und Methoden aus dem Trainingsprogramm des Bundeswettbewerbs „Jugend debattiert“ zur Anwendung.</p>
Teilnehmer
Jahrgangsstufen 8 bis 12
Veranstaltungsort
Katharinen-Gymnasium Jesuitenstraße 10 85049 Ingolstadt Tel: 0841/305 413 00 – Fax: 0841/305 413 99
Zeit
14-täglich 2 Stunden
Lehrkraft/Schule
OStR Michael Erber, Katharinen-Gymnasium Ingolstadt

Kurs 16**„Früh übt sich ...“
Internet-, Projekt- und Medienkompetenzen**

Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Präsentationskompetenzen, Zeitmanagement, Kommunikationsbereitschaft und Kommunikationsfähigkeit, Medienkompetenz: Das alles sind Schlüsselkompetenzen, die aus unserem heutigen Berufsleben nicht mehr wegzudenken sind. Deshalb spielen diese Fähigkeiten und Fertigkeiten besonders in den W- und P-Seminaren der gymnasialen Oberstufe eine große Rolle. Auch in der Mittelstufe des G8 erlangen sie aber bereits zunehmende Bedeutung.

Darum kann man gar nicht früh genug damit anfangen, diese Kompetenzen zur selbstständigen, eigenverantwortlichen und vor allem erfolgreichen Bewältigung von kleineren und größeren Projekten anzubahnen und zu trainieren. Wichtige Bausteine des Kurses werden deshalb u. a. die Handhabung von virtuellen Lernplattformen (z. B. Moodle, Lo-Net), die Arbeit mit Wikis (z. B. Wikiversity, Wikipedia), die Präsentation von Arbeitsergebnissen (z. B. als Website, Power-Point-Präsentation, Audio- bzw. Videocontent) einnehmen.

Letztendlich sollen die Schülerinnen und Schüler anhand von konkreten Beispielen ihr Repertoire an gängigen Verfahrensweisen und „Forschungsmethoden“, Qualitäts- und Beurteilungskriterien, Tipps und Tricks erweitern, so dass Projektarbeit für sie künftig zum „Kinderspiel“ wird.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 8 bis 11

Veranstaltungsort

Katharinen-Gymnasium
Jesuitenstraße 10
85049 Ingolstadt
Tel: 0841/305 413 00 – Fax: 0841/305 413 99

Zeit

14-täglich 2 Stunden (Verbindung von Präsenz- und Online-Phasen)

Lehrkraft/Schule

StR Alexander Schöner, Katharinen-Gymnasium Ingolstadt

Kurs 17

Chemische Analyse

Angeboten werden z. B. folgende Übungen:

- Anionen- und Kationen-Nachweise (Gruppenfällungen)
- Bestimmung des Kalkgehalts in Böden
- Manganometrie (Bestimmung des Verschmutzungsgrads von Wasser u. Ä.)
- Iodometrie (Bestimmung des Sauerstoffgehalts im Wasser)
- Konduktometrie (Leitfähigkeitsmessungen zur Neutralisation)
- Analyse von Hexametylentetraamin (Esbit-Tabletten)
- Isolierung von Citronensäure und ihre Identifizierung
- Komplexometrische Titration (Bestimmung der Wasserhärte)
- Herstellung von Alkohol und seine Oxidation
- Bestimmung der Bestandteile von Bienenwachs
- Nachweise funktioneller Gruppen in Haushaltsmitteln
- Fettextraktion und Verseifung
- Nachweise bei Tensiden
- Chromatographie (Farbstoff-Auftrennung, Kohlenstoffhydrat-Auftrennung o. Ä.)
- Quantitative Bestimmung von Nitrit in Pökelsalz
- Fotometrische Bestimmung von Kupfer in Messing
- Bestimmung der molaren Masse von Stoffen
- Herstellung von Kupferacetat (unter Katalysatorwirkung) und seine Zersetzung
- Enzymreaktionen

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 10 bis 11

Veranstaltungsort

Apian-Gymnasium
 Maximilianstraße 25
 85051 Ingolstadt
 Tel.: 0841/305 423 00 – Fax: 0841/305 423 99

Zeit

3-wöchentlich, 2 Stunden

Lehrkraft/Schule

Dr. Simone Müller-Hellwig, Apian-Gymnasium Ingolstadt

Kurs 18**Reise in das antike Griechenland
Altgriechische Sprache und Kultur (für Neueinsteiger und Fortgeschrittene)**

Auch heute noch begegnen wir täglich der altgriechischen Sprache – meist ohne dass wir dies bewusst wahrnehmen. Wenn wir beispielsweise ein „Telefon“ in die Hand nehmen, im „Chor“ singen oder in den „Zoo“ gehen, dann benutzen wir Begriffe, die aus dem Altgriechischen stammen.

Im Rahmen des Kurses werden wir die Grundlagen der altgriechischen Sprache kennen lernen und einen Einblick in die Kultur und Lebensweise der Menschen erhalten, die diese Sprache im Alltag, aber auch in Religion, Wissenschaft und Dichtung benutzten.

Als Vorbereitung auf diese Texte werden wir uns zunächst mit der griechischen Schrift befassen und versuchen, diese Zeichen zu entschlüsseln.

Der Kurs ist aber nicht nur als reiner Sprachkurs zu sehen: Es werden auch Bezüge zum modernen Leben im heutigen Griechenland hergestellt, und vielleicht gehen einige Teilnehmer ja mit Anregungen zu einem Griechenland-Urlaub nach Hause?

Der Kurs kann sowohl von Schülerinnen und Schülern ohne Vorkenntnisse als auch von Teilnehmern des gleichnamigen Kurses aus dem Schuljahr 2010/2011 besucht werden. Für die Fortgeschrittenen stehen neue Inhalte auf dem Programm

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 9 bis 12
Lateinkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht zwingend notwendig.

Veranstaltungsort

Ignaz-Kögler-Gymnasium
Lechstraße 6
86899 Landsberg
Tel.: 08191/657 10 80 – Fax: 08191/65 71 08 65

Zeit

14-täglich, 2 Stunden

Lehrkraft/Schule

OStR Christoph Schäferle, Ignaz-Kögler-Gymnasium Landsberg

Kurs 19

Sonne, Mond und Sterne

Bereits zum fünften Mal wird im Ignaz-Kögler-Gymnasium in Landsberg ein Kurs zur Einführung in die Astronomie angeboten.

In diesem Kurs erforschen interessierte Schülerinnen und Schüler die Welt der Planeten, Sterne und Galaxien. Wir erkunden den Lauf von Sonne, Mond und der Planeten und vertiefen uns in die Besonderheiten unserer Zeitmessung. Dies soll von Fall zu Fall auch durch eigene Beobachtungen und Messungen geschehen und durch selbst gebaute Modelle veranschaulicht werden. Deswegen ist geplant, im Rahmen von Beobachtungsabenden die Objekte am Himmel selber zu studieren. Eventuell können wir das einzigartige Equipment (Teleskope, CCD-Kamera etc.) eines befreundeten Amateurastronomen benutzen.

Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler, die mehr über das Geschehen am Himmel über uns erfahren und durch eigene Beobachtungen entdecken wollen.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 6 bis 7, maximal 15 Teilnehmer

Veranstaltungsort

Ignaz-Kögler-Gymnasium
 Lechstraße 6
 86899 Landsberg
 Tel.: 08191/657 10 80 – Fax: 08191/65 71 08 65

Beobachtungsabende an einem geeigneten Standort außerhalb der Stadt

Zeit

14-täglich, 2 Stunden und nach Absprache

Lehrkraft/Schule

OStR Wolfgang Müller, Ignaz-Kögler-Gymnasium Landsberg

Kurs 20
Japanisch für Anfänger
<p>Die Teilnehmer dieses Kurses erlernen die Grundzüge der japanischen Grammatik gemäß dem unten angeführten Lehrbuch. Das Ziel ist es, einfache Gespräche in japanischer Sprache zu führen. Eingeübt werden die Silbenschriften Hiragana und Katakana. Außerdem erwerben die Kursteilnehmer Kenntnisse in der japanischen Landeskunde</p> <p><u>Lehrbuch:</u> Konnichiwa, Japan, Band 1 Keiko Oshima-Gerisch, Japan Pub. ISBN 978-3-929378-07-8</p>
<p>Teilnehmer</p> <p>Jahrgangsstufen 9 bis 12, maximal 15 Teilnehmer</p>
<p>Veranstaltungsort</p> <p>Gymnasium Markt Indersdorf Arnbacher Str. 40 85229 Markt Indersdorf Tel.: 08136/80 88-0 – Fax: 08136/80 88-203</p>
<p>Zeit</p> <p>14-täglich 2 Stunden</p>
<p>Lehrkraft/Schule</p> <p>StR Florian Jacob-Ishii, Gymnasium Markt Indersdorf</p>

Kurs 21

Astronomische Beobachtungen an der Schulsternwarte

Die Astronomie hat immer schon eine große Faszination auf die Menschen ausgeübt. Vor 400 Jahren war es dann Galileo Galilei, der als erster Mensch ein Fernrohr in den Himmel richtete und damit ungeahnte neue Entdeckungen machte: Die Krater des Mondes, die Phasen der Venus, der Ring des Saturns, die Monde des Jupiters und vieles mehr.

In diesem Kurs können die Schüler mit den Teleskopen der Schulsternwarte des Erasmus-Grasser-Gymnasiums diese Entdeckungen nachvollziehen und dann auf eigene Entdeckungsreise gehen.

Zum Kurs gehört eine Einführung in die Grundlagen der Himmelsmechanik, das Erlernen der Orientierung am Sternenhimmel (Lesen von Sternkarten und Anwendung von Computerprogrammen) und der Verwendung von Tabellen und Graphiken zum Auffindung von Himmelsobjekten.

Daneben werden Aufbau und Funktionsweise von Teleskopen erläutert und der sachgerechte Umgang geübt. Vorwissen ist nicht erforderlich.

Beobachtungsobjekte werden dabei vor allem die Körper in unserem Sonnensystem (Sonne, Mond, Planeten) aber auch sogenannte Deep-Sky-Objekte (Doppelsterne, veränderliche Sterne, Sternentstehungsgebiete, planetarische Nebel, offene Sternhaufen, Kugelsternhaufen und Galaxien) sein.

Die Kursteilnehmer erhalten im Kurs außerdem das notwendige Hintergrundwissen zu den beobachteten astronomischen Objekten und Ereignissen.

Eine Exkursion zur Volkssternwarte München ergänzt den Kurs und gibt einen Einblick in die Arbeit mit Großteleskopen.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 7 bis 12

Veranstaltungsort

Schulsternwarte des Erasmus-Grasser-Gymnasiums

Fürstenrieder Str. 159, 81377 München

Zugang über Friedrich-Brugger-Weg (Parkplatz am Rosengarten, Westendstraße)

Fax: (089) 72469487-22

Homepage der Schulsternwarte: www.sternwarte-muenchen.de/egg/

Zeit

wöchentlich, dienstags 18.30 Uhr - 20.00 Uhr

nur im Winterhalbjahr: Oktober - März

Lehrkraft/Schule

OStR Alexander Krafft, Erasmus-Grasser-Gymnasium München, Tel. (089) 72469487-21

Kurs 22

**„Gefällt mir?“
Das ästhetische Urteil als Einführung in die Philosophie**

Täglich werden wir im Netz aufgefordert auf den magischen „Gefällt mir“- Button zu klicken und damit – ja was denn? Zu urteilen?

Andererseits „muss doch jeder selber wissen, was er davon hält“, „jede hat halt ihre eigenen Vorstellungen“ – alles nur noch reine Geschmackssache, worüber sich vermeintlich nicht streiten lässt?

Was heißt Urteilen eigentlich? Was heißt Kritik üben? Und ist solch eigenständiges Tun überhaupt noch gefragt? Können wir überhaupt noch urteilen? Warum gefällt oder missfällt uns etwas? Welche unterschiedlichen Arten des Urteilens gibt es? Und weshalb ist es häufig so schwer sich auf ein Urteil zu einigen?

Diesen und ähnlichen Fragen will der Kurs nachgehen. Dabei wollen wir die unterschiedlichen Formen ästhetischer Darbietungen (Film, Theater, Bildende Kunst) aufsuchen und von der unmittelbaren Erfahrung ausgehen, um dann die verschiedenen Urteile zu prüfen (und darüber diskutieren, streiten ...).

Dahinter steht die Absicht, über das Urteilen eine Einführung ins Philosophieren zu finden.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 10 bis 12

Veranstaltungsort

Karls gymnasium
am Stadtpark 21
81243 München
Tel.: 089/45 71 07-0 – Fax: 089/45 71 07-33

Zeit

14-täglich, 2 – 3 Stunden, evtl. Blockveranstaltungen nach Absprache

Lehrkraft/Schule

OStRin Judith Laquai, Karls gymnasium München
OStR Peter Meidert, Karls gymnasium München

Kurs 23	
English debating club	
<p>What is debating? A good debate is not just about giving a good speech. It is a formalized argument, during which <i>you</i> have to persuade the audience that <i>your</i> viewpoint is correct. To do this, you have to build up a good case, a convincing line of argument and be able to rebut what the opposition says.</p> <p>What will I get out of debating? Debating develops skills that will be useful throughout your life.</p> <ul style="list-style-type: none"> • You will improve your critical thinking and reasoning, argumentation, verbal communication skills, as well as your knowledge of diverse issues. • You will learn how to evaluate evidence, put together a convincing line of argument, effectively rebut your opponents' arguments and speak confidently in English. • You will explore complex, current, cultural or explosive issues with other pupils. • You will improve your English! <p>How will this be done? Using different debating formats, including two team and four team parliamentary debates, Karl-Popper-debates, balloon debates and spontaneous debates.</p> <p>Interested in having a go? Then come and join us!</p>	
Teilnehmer	Jahrgangsstufen 11 bis 12
Veranstaltungsort	Karlsgymnasium am Stadtpark 21 81243 München Tel.: 089/45 71 07-0 – Fax: 089/45 71 07-33
Zeit	14-täglich, 2 Stunden
Lehrkraft/Schule	StRin Dr. Martin Zimmermann, Karlsgymnasium München

Kurs 24**Bildbetrachtung von Originalen
Museums- und Ausstellungsbesuche**

Die Schülerinnen und Schüler besuchen einmal im Monat als Blockveranstaltung gemeinsam eine Ausstellung bzw. ein Museum und setzen sich dort mit Kunstwerken auseinander. Zeichnen vor dem Original, Gespräche und Diskussionen, eigenständiges Erkunden, aber auch die Beschäftigung mit dem Museum selbst, als Architektur und kulturelle Einrichtung, bilden die Grundlagen des Kurses.

Ein Kunstwerk im musealen Kontext zu erleben eröffnet ganz andere Erfahrungs- und Wahrnehmungsmöglichkeiten als das Betrachten von Reproduktionen im Kunstunterricht. Darüber hinaus verschafft erst eine kontinuierliche Auseinandersetzung einen erfolgreichen und befriedigenden Zugang zu Kunstwerken. Oft sind fragmentarische kunstgeschichtliche Exkurse – vor allem in den einstündigen Klassen der Mittelstufe – für die einen wenig zugänglich, weil zu abstrakt, und für die anderen schon wieder vorbei, wenn es gerade interessant zu werden beginnt. Dieser Kurs bietet interessierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, originale Kunstwerke zu betrachten, zu erleben und zu verstehen.

Die für den Museumsbesuch anfallenden Kosten sind von den Kursteilnehmern selbst zu tragen.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 9 bis 12

Veranstaltungsort

Karls gymnasium
am Stadtpark 21
81243 München
Tel.: 089/45 71 07-0 – Fax: 089/45 71 07-33

Zeit

monatlich als Blockveranstaltung (ca. 180 Minuten)

Lehrkraft/Schule

StR Christian Hilt, Karls gymnasium München

Kurs 25**Einfach: Lesen!**

Manchmal kann man gar nicht genug bekommen. Kopfkino, ferne Welten, andere Realitäten und Lebensweisen – ein gutes Buch zieht uns eben in seinen Bann. Dabei ist dieser Lese- und Literaturzirkel bewusst offen gehalten: Die Teilnehmer entscheiden selbst, welchen thematischen Schwerpunkt sie innerhalb des Kurses setzen. Ob dies nun ein bestimmtes Genre ist, die epochenübergreifende Behandlung verschiedener Themen oder man sich auf einen bestimmten Autorenkreis einigt – hier sind keine Grenzen gesetzt. Gleichzeitig werden literarische neue Pfade betreten, die den regulären Deutschunterricht mit vielfältigen Bezugspunkten erweitern und einen breiten Horizont eröffnen.

Mögliche Themen:

- Pop und Migration: Wie das junge Deutschland kulturell immer bunter wird.
- Umgang mit der Vergangenheit: Bewältigung der deutschen Teilung und des DDR-Regimes
- Exilerfahrungen: Deutsche Literatur von 1933 bis 1945
- und vieles mehr

Pro Sitzung wird ein (von allen Teilnehmern zuvor gelesenes) Werk zunächst von einem oder mehreren Schülerexperten vorgestellt und dann in gemeinsamer Runde diskutiert; durch den Besuch passender Lesungen im Literaturhaus sowie anderer Institutionen des Literaturbetriebs wird das Kursportfolio ergänzt. Im Lauf des Kurses erhält man somit einen differenzierten, aber auch breiten Blick über das gewählte Thema.

„Bildung kommt von Bildschirm und nicht von Buch, sonst hieße es ja Buchung.“ Dieses Zitat des Kabarettisten Dieter Hildebrandt kann mit einem Augenzwinkern leicht widerlegt werden!

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 9 bis 12

Veranstaltungsort

Karls gymnasium (Erweiterungsbau 1.Stock, Raum 105
Am Stadtpark 21
81243 München
Tel.: 089/45 71 07-0 – Fax: 089/45 71 07-33

Zeit

14-täglich 2 Stunden, Blockveranstaltungen nach Vereinbarung

Lehrkraft/Schule

StR Alexander Wolf, Karls gymnasium München

Kurs 26

Die Wissenschaft mit dem Spaten
Wie Archäologen unter der Erde nach dem Menschen suchen

Troi **A**
Restaurierung
 S **CH**liemann
Ägypten
 H **O**rtfunde
Luftbildarchäologie
 Glypt **O**thek
Grabbeigaben
 Bernste **I**nfunde
 Myken **E**

Die Stichworte geben einen Vorgeschmack, mit welchen Aspekten wir uns im Laufe eines Schuljahres beschäftigen:

Das Aufspüren von Funden, der Weg von der Fundstelle ins Museum, die Altersbestimmung und zeitliche Einordnung lernen wir auch ganz konkret kennen (z. B. durch Besuche hinter den Kulissen eines Museums in den Werkstätten oder am Arbeitstisch eines Wissenschaftlers in der Anthropologischen Staatssammlung).

Aspekte der Vor- und Frühgeschichte können wir ebenso wie den kunstgeschichtlichen Teil in Münchner Museen erarbeiten (Archäologische Staatssammlung, Glyptothek, Ägyptologische Staatssammlung). Dabei werden interessante Sonderausstellungen mit einbezogen.

Mindestens ein Ausgrabungsbesuch erlaubt es uns schließlich, Archäologen vor Ort über die Schulter zu schauen.

Auf besondere Interessen der Teilnehmer und Teilnehmerinnen wird eingegangen.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 6 bis 9

Veranstaltungsort

Max-Planck-Gymnasium
 Weinbergerstraße 29
 81241 München
 Tel.: 089/820 47 07-0 – Fax: 089/72 46 94 87-22

Zeit

14-täglich, 2 Stunden

Lehrkraft/Schule

StDin Dagmar Navratil, Max-Planck-Gymnasium München

Kurs 27
Elektronik
<p>Auf dem Kursprogramm stehen folgende Themen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Selbstbau elektronischer Geräte (z. B. Blinklicht, Lügendetektor)• Untersuchung elektronischer Schaltungen mit Messgeräten (z. B. Multimeter, Oszilloskop)• Erklärung der Funktion elektronischer Bauelemente (z. B. Kondensator, Transistor)
<p>Teilnehmer</p> <p>Jahrgangsstufen 8 bis 9</p>
<p>Veranstaltungsort</p> <p>Max-Planck-Gymnasium Weinbergerstraße 29 81241 München Tel.: 089/820 47 07-0 – Fax: 089/72 46 94 87-22</p>
<p>Zeit</p> <p>14-täglich, 2 Stunden</p>
<p>Lehrkraft/Schule</p> <p>StD Wolfgang Zahnleiter, Max-Planck-Gymnasium München</p>

Kurs 28**Hast du den Schatz schon – oder suchst du noch?**

Seit vor über 11 Jahren kann man mit einem GPS (Global Positioning System) auf Schatzsuche gehen. Die Internetseite www.geocaching.com zeigt, wo deren Verstecke zu finden sind.

Damit wir selbst nach Schätzen suchen können, klären wir, wie man einen bestimmten Punkt auf der Erdkugel eindeutig angeben kann und wie ein GPS seine genaue Lage auf der Erde ermittelt.

Bei vielen dieser Verstecke sind die zugehörigen Koordinaten nicht direkt angegeben, sondern müssen erst durch Lösung eines Rätsels herausgefunden werden. Dazu sind oft mathematische Kenntnisse z.B. zum Entschlüsseln von geheimen Botschaften notwendig. Diese werden wir im weiteren Verlauf des Kurses erarbeiten. Gemeinsam versuchen wir dann, einige dieser Rätsel zu lösen. Vor Ort werden wir uns von der Richtigkeit unserer Lösungen überzeugen.

Gegen Ende des Kurses werden wir dann selbst Schätze verstecken und ihre Lage (mit oder ohne Rätsel) im Internet veröffentlichen.

Wer nun Lust bekommen hat, sich auf das "Abenteuer Geocaching" einzulassen, ist in diesem Kurs genau an der richtigen Stelle.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 6 bis 9

Veranstaltungsort

Max-Planck-Gymnasium
Weinbergerstraße 29
81241 München
Tel.: 089/820 47 07-0 – Fax: 089/72 46 94 87-22

Zeit

14-täglich 2 Stunden

Lehrkraft/Schule

OStRin Sylvia Vitz, Max-Planck-Gymnasium München

Kurs 29	
Literaturzeitschrift „schreibweisen“ Anregungen zum kreativen Schreiben	
<p>Wer gerne selber Texte (Gedichte, Kurzgeschichten, „Langgeschichten“ ...) verfasst (oder verfassen möchte) und sich gerne mit Gleichgesinnten darüber austauschen möchte, in unserem schon seit vielen Jahren erfolgreich existierenden Zirkel herzlich willkommen. Wir treffen uns zum gegenseitigen Vorlesen, um ggf. Kritik auszutauschen - und natürlich um Anregungen für neue Schreibideen zu finden. Höhepunkt des Jahres ist einerseits die Zusammenfassung unserer besten Texte in unserer schuleigenen Literaturzeitschrift „schreibweisen“ sowie die Gestaltung eines großen Leseabends am Theresiengymnasium.</p> <p>Der Kurs wendet sich an „Stammkunden“ ebenso wie an Neueinsteiger.</p>	
Teilnehmer	Jahrgangsstufen 8 bis 12
Veranstaltungsort	<p>Theresiengymnasium Kaiser-Ludwig-Platz 3 80336 München Tel.: 089/54 41 27-0 – Fax: 089/54 41 27-17</p>
Zeit	Freitag Nachmittag nach Vereinbarung
Lehrkraft/Schule	StD Stephan Fritz, Theresiengymnasium München

Kurs 30
Reden lernen Rhetorik-Kurs
<p>In einer Gesellschaft, die sich vor der Flut von Powerpoint-Präsentationen und Talk-Runden kaum mehr retten kann, wird oft viel geredet, aber wenig gesagt. Worin besteht also das Geheimnis wahrer Redekunst?</p> <p>Im ersten Teil des Kurses beschäftigen wir uns mit der Theorie der Rhetorik. Dazu gehört neben historischen Entwicklungen auch die Rhetorik in verschiedenen Bereichen des öffentlichen Lebens (Politik, Werbung etc.).</p> <p>Die rhetorische Praxis steht im zweiten Teil im Vordergrund. Die Kursteilnehmer sollen eigene rhetorische Fähigkeiten schulen, Stimme und Körpersprache gezielt einsetzen und sowohl an Debatten erfolgreich teilnehmen als auch Reden und Vorträge wirkungsvoll halten.</p>
Teilnehmer
Jahrgangsstufen 10 bis 12
Veranstaltungsort
Theresiengymnasium Kaiser-Ludwig-Platz 3 80336 München Tel.: 089/54 41 27-0 – Fax: 089/54 41 27-17
Zeit
14-täglich 2 Stunden
Lehrkraft/Schule
StRin Bettina Huber, Theresiengymnasium München

Kurs 31
Journalistisches Schreiben
<p>Von Nachricht und Hintergrundbericht über Reportage und Rezension bis hin zu Kommentar und Glosse - die Vielfalt journalistischer Textsorten soll in diesem Kurs nicht nur theoretisch kennen gelernt, sondern vor allem praktisch erprobt werden. Dabei soll das Experimentieren mit verschiedenen Ausdrucksformen den Teilnehmern dazu verhelfen, das eigene Stilrepertoire zu erweitern.</p> <p>Sowohl erfahrene Schülerzeitungsmitarbeiter als auch im journalistischen Schreiben noch ungeübte Schülerinnen und Schüler sind in diesem Kurs gern gesehen.</p>
Teilnehmer
Jahrgangsstufen 8 bis 11
Veranstaltungsort
Descartes-Gymnasium Frauenplatz B 88 86633 Neuburg an der Donau Tel.: 08431/67 86-0 – Fax: 08431/422 21
Zeit
14-täglich 2 Stunden
Lehrkraft/Schule
StR Tobias Jordan, Descartes-Gymnasium Neuburg an der Donau

Kurs 32	
Die faszinierende Welt des Mikrokosmos	
<p>In diesem Kurs sollen Kleinstlebewesen aus dem Pflanzen- und Tierreich im Mittelpunkt stehen. Aber auch (ungefährliche) Bakterien werden Gegenstand von Untersuchungen sein. Wir werden eigenen Joghurt produzieren (und auch essen). Wir werden Wasserproben entnehmen und diese mikroskopisch untersuchen. Wir werden die besonderen Strukturen der verschiedenen Fallen bei fleischfressenden Pflanzen kennen lernen. Wir werden den Brennhaaren einer Brennnessel unsere Aufmerksamkeit schenken, und wir wollen verstehen, warum Pantoffeltierchen keine Pantoffelhelden sind.</p> <p>Eine Exkursion zur limnologischen Station der Technischen Universität in Iffeldorf (Osterseen) wird das Programm ergänzen.</p>	
Teilnehmer	Jahrgangsstufen 7 bis 8
Veranstaltungsort	Gymnasium Penzberg Karlstraße 38 - 42 82377 Penzberg Tel.: 08856/92 71-0 – Fax: 08856/92 71-20
Zeit	monatlich jeweils 1 Nachmittag, Exkursion
Lehrkraft/Schule	StD Michael Schefcsik, Gymnasium Penzberg

Kurs 33**Astronomisches Forschen**

In diesem Kurs sollen sich Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe gemeinschaftlich astronomische und astrophysikalische Fragestellungen erarbeiten und einen vertieften Einblick in die Vorgänge in unserem Universum erhalten. Dies geschieht durch Analyse astronomischer Aufnahmen und Daten aus der aktuellen Forschung.

Eingesetzt werden Werkzeuge, wie sie auch der moderne Astronom verwendet. Neben der Auswertung von Aufnahmen „per Hand“ werden Werkzeuge aus der Bildbearbeitung mit Computern eingesetzt, um z. B. die Masse von Planeten zu bestimmen, Monde zu identifizieren oder die Eigenschaften von Schwarzen Löchern zu bestimmen.

Auch die astronomische Experimentiertechnik mit Teleskopen und Detektoren, eigene Himmelsbeobachtungen sowie Aspekte der Weltraumfahrt sind Teile des Kurskonzepts, welches so ausgerichtet ist, dass sich die Teilnehmer die maßgeblichen Fertigkeiten in Eigenaktivität aneignen und sich gemäß ihres Wissensstandes über Jahrgangsstufengrenzen hinweg unterstützen und so ihre Sozialkompetenz ausbauen.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 8 bis 12

Veranstaltungsort

Feodor-Lynen-Gymnasium
Feodor-Lynen-Straße 2
82152 Planegg
Tel.: 089/859 93 94 – Fax: 089/859 93 95

Zeit

14-täglich 2 Stunden

Lehrkraft/Schule

OStR Ralph Zierke, Feodor-Lynen-Gymnasium Planegg

Kurs 34
Mathematik-Seminar
Mehr als im normalen Mathematik-Unterricht sollen in diesem Kurs spielerische Aspekte zum Zug kommen. Daher werden für interessierte Schülerinnen und Schüler wenig bekannte Probleme aus der Unterhaltungsmathematik behandelt, die Raum für kreative Auseinandersetzung mit Mathematik geben.
Teilnehmer Jahrgangsstufen 9 bis 12
Veranstaltungsort Gymnasium Starnberg Rheinlandstraße 2 82319 Starnberg Tel.: 08151/91 30-0 – Fax: 08151/91 30-90
Zeit 14-täglich 2 Stunden
Lehrkraft/Schule StR Dr. Thomas Kunzl, Gymnasium Starnberg

Kurs 35

Mathematische Regeln im Spiel – Spielregeln in der Mathematik

Zu allen Zeiten vertrieb sich der Mensch gerne seine Zeit beim Spiel. Gemeinsam wollen wir die hinter einem Spiel stehende Mathematik erforschen und dabei so mancher geheimnisvollen Verbindung auf die Spur kommen. Welche Rolle übernimmt der Zufall und warum verschätzen wir uns bei der Abwägung von Risiken so leicht? Können gute Mathematiker ihre Gewinnchancen erhöhen?

Zum Einsatz kommen klassische und moderne Brett- und Kartenspiele (keine PC-Spiele!), wie z.B. Monopoly, Cluedo, Risiko, Master Mind, Set, Bluff, Siedler von Catan, Bloku.

Weitere Vorschläge der Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Die einzige Voraussetzung für diesen Kurs sind Freude an der Mathematik und Freude am gemeinsamen Spiel.

Teilnehmer

Jahrgangsstufen 6 bis 10

Veranstaltungsort

Carl-Orff-Gymnasium
Münchner Ring 6
85716 Unterschleißheim
Tel.: 089/32 15 88-28 – Fax: 089/32 15 88-32

Zeit

Um Interessenten mit weiten Anfahrtswegen und ungünstigen Stundenplänen möglichst entgegen zu kommen, treffen wir uns im mehrwöchigen Abstand jeweils zu Nachmittags-Blöcken. Der Wochentag kann in Absprache mit den Teilnehmern wechseln.

Lehrkraft/Schule

OStR Michael Kornherr, Carl-Orff-Gymnasium Unterschleißheim